

Bundestagswahl 2017

Informationen aus dem mobilen Wahllokal

In den vergangenen Wochen war der Kreisjugendring Bad Kreuznach an verschiedenen Orten mit seinem mobilen Wahllokal unterwegs. Die Grundbotschaft lautete: "Deine Stimme zählt! Geh wählen!". Zur Vorbereitung auf die Bundestagswahl konnte in diesem Wahllokal jedoch nicht mit Erst- und Zweitstimme jeweils ein Kandidat und eine Partei gewählt werden. Hier kam es vielmehr auf die Inhalte an. Zu den ausgewählten Themenbereichen Jugendarbeit, Zuwanderung und Integration, Klimaschutz, Arbeit, Rente und Wirtschaft wurden Kernaussagen der einzelnen Parteien aus deren Parteiprogrammen aufgeführt. Diese konnten dann ohne Kenntnis der dazugehörigen Partei gewählt werden. Darüber hinaus konnte noch nach den Slogans und Porträtfotos der KandidatInnen gewählt werden. Bei einem Stimmzettel konnte auch nur die Partei gewählt werden. Im Gegensatz zur "echten" Wahl waren im mobilen Wahllokal des Kreisjugendrings auch junge Menschen unter 18 Jahren stimmberechtigt. Die Auszählung hat jedoch ergeben, dass Menschen über und unter 18 Jahren tendenziell gleich gewählt haben.

Betrachtet man die Wahlergebnisse der reinen Parteien-Wahl und der Wahl nach inhaltlichen Aussagen, sind kaum Unterschiede festzustellen. Alle Wähler und Wählerinnen des mobilen Wahllokals scheinen demnach recht gut über die Wahlinhalte bescheid zu wissen. Das Wahlergebnis des Stimmzettels mit den Slogans der einzelnen Parteien ist mehr als eindeutig: Allen voran Die Linke konnte mit ihrem Motto "Die Zukunft für die wir kämpfen: Sozial. Gerecht. Frieden. Für Alle." überzeugen. Doch auch die SPD mit "Es ist Zeit für mehr Gerechtigkeit: Zukunft sichern, Europa stärken." hat gut abgeschnitten. In Bezug auf die inhaltlichen Aussagen der Parteien lässt sich zusammenfassen, dass im mobilen Wahllokal die meisten Sympathien Die Linke in den Themenbereichen Rente und Wirtschaft für sich verzeichnen konnte. Die SPD lag bei dem Thema Zuwanderung ganz vorn und teilte sich den Sympathiewert im Bereich Arbeit mit der FDP. Bündnis 90/ Die Grünen konnte bei Jugendarbeit und Klimaschutz die meisten Stimmen bei sich vereinen. Die CDU konnte bei keinem Thema punkten. Aussagen der AfD wurden nur sehr vereinzelt angekreuzt. Die AfD wurde von niemandem ausdrücklich gewählt, konnte allerdings das ansprechendste Kandidatinnenfoto für sich beanspruchen.

Die Einzelauswertungen sind natürlich nicht repräsentativ regen aber vielleicht zum Nachdenken und miteinander ins Gespräch kommen an.

[Auswertung der Inhalte als pdf](#)

[Auswertung Allgemein als pdf](#)

[Gesamtauswertung in Excel](#)

Hier können sie alle Wahlprogramme der Parteien einsehen.

<https://bundestagswahl-2017.com/wahlprogramm/>

So viele Seiten brauchen die Parteien um zu erklären was sie tun wollen:

Bündnis90/Grüne

Das Programm für die Bundestagswahl 2017 [Zukunft wird aus Mut gemacht](#) (248 Seiten)

SPD

[Das Regierungsprogramm 2017 bis 2021 der SPD: Es ist Zeit für mehr Gerechtigkeit](#) (88 Seiten)

[Das Programm der SPD, Kurzfassung](#) (7 Seiten)

Linke

Das Programm der Linken für die Bundestagswahl 2017 [Die Zukunft, für die wir kämpfen: SOZIAL. GERECHT. FRIEDEN. FÜR ALLE.](#) (144 Seiten)

[Kurzfassung des Programms](#) (2 Seiten)

FDP

[Schauen wir nicht länger zu. Programm der freien Demokraten zur Bundestagswahl 2017](#) (96 Seiten)

CDU / CSU

[Regierungsprogramm 2017 – 2021: Für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben](#) (PDF, 76 Seiten)

AFD

[Programm für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017](#) (76 Seiten)